

**Protokoll  
über die 52. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice am  
26.03.2019**

**Beginn:** 18:15 Uhr

**Ende:** 19:50 Uhr

**Ort:** Stadthaus, Am Packhof 2-6, Multifunktionsraum E070

**Anwesenheit**

**Vorsitzende**

Rabethge, Silvia entsandt durch CDU-Fraktion

**1. Stellvertreterin der Vorsitzenden**

Romanski, Julia-Kornelia entsandt durch Fraktion DIE LINKE

**2. Stellvertreterin der Vorsitzenden**

Klemkow, Gret-Doris entsandt durch SPD-Fraktion

**ordentliche Mitglieder**

Ascher, Ralf entsandt durch ZG AfD  
Dorfmann, Regina entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Gonschorrek, Markus entsandt durch CDU-Fraktion  
Janker, Anja entsandt durch Fraktion DIE LINKE

**beratende Mitglieder**

Krempin, Mathias entsandt durch Behindertenbeirat  
Kunau, Otmar entsandt durch Seniorenbeirat

**Verwaltung**

Kreth, Christina  
Kretzschmar, Dirk  
Nemitz, Patrick  
Reinkober, Günter, Dr.  
Ruhl, Andreas

**Gäste**

Richter, Christoph  
Schmidt, Stefan

**Leitung: Silvia Rabethge**

**Schriftführerin: Gabriele Schulz**

**Festgestellte Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 52. Sitzung vom 26.02.2019 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
  - 5.1. Das Mecklenburgische Staatstheater stärken – städtische Einflussnahme erhalten  
Vorlage: 01756/2019
  - 5.2. Namensgebung Elise Fincke  
Vorlage: 01761/2019
  - 5.3. Transparenz und Bürgerdialog in der Landeshauptstadt Schwerin stärken  
Vorlage: 01642/2018
6. Sonstiges

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

##### Bemerkungen:

Die Ausschussvorsitzende, Frau Silvia Rabethge, eröffnet die 52. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter und Vertreterinnen der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste.

Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Frau Rabethge informiert darüber, dass Herr Stefan Schmidt als einer der Antragsteller des Antrages „Transparenz und Bürgerdialog in der Landeshauptstadt Schwerin stärken“, Vorlage: 01642/2018, darum gebeten hat den Tagesordnungspunkt 5.1 am Ende der Sitzung zu behandeln, da er aufgrund eines anderen Termins erst später zur Sitzung kommen kann. Die Ausschussvorsitzende schlägt daher vor, die Nummerierung der Tagesordnungspunkte wie folgt zu ändern:

TOP 5.1 wird TOP 5.3  
TOP 5.2 wird TOP 5.1  
TOP 5.3 wird TOP 5.2.

Weiterhin berichtet Frau Rabethge, dass das Ausschussmitglied Frau Dr. Brigitte Thierfelder aus gesundheitlichen Gründen ihren Mandatsverzicht erklärt hat und nicht mehr im Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice mitarbeiten wird. Sie lässt alle Ausschussmitglieder herzlich grüßen und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

##### Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice bestätigt die Tagesordnung einstimmig.

##### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

#### zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 52. Sitzung vom 26.02.2019 (öffentlicher Teil)**

##### Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice bestätigt die Sitzungsniederschrift der 51. Sitzung vom 26.02.2019 einstimmig.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

## **zu 3 Mitteilungen der Verwaltung**

### **Bemerkungen:**

Herr Kretzschmar, Leiter Kulturbüro, informiert über die geplante Festwoche „100 Jahre Volkshochschule“ ab 17.06.2019 und über das „FrühjahrsErwachen“ (27./28.04.2019) mit Start im Schleswig-Holstein-Haus.

Weiter berichtet er über die Betonplastik „Schwebendes Paar“ vor der Berufsschule Technik in Lankow. Durch den Um- und Neubau der Schule wird ein anderer Standort in diesem Bereich erwogen. Dazu soll gemeinsam mit dem Künstler eine Lösung gefunden werden.

Vertreter der Landeshauptstadt Schwerin nahmen am Besuch einer Delegation des Landes Mecklenburg-Vorpommern beim „Estnischen Frühling“ in Tallinn teil. Mitglieder des Konservatoriums wirkten bei der kulturellen Umrahmung der Veranstaltung mit. Wichtige Themen des Austausches waren vor allem die Städtepartnerschaft und die Digitalisierung.

Die Anfrage von Herrn Krempin zum Fahrstuhl im Konservatorium beantwortet Herr Kretzschmar kurz. Dieser ist noch nicht vom TÜV abgenommen. Er wird mit Herrn Krempin demnächst dazu in Kontakt treten. Beim Fahrstuhl in der Volkshochschule fehlt noch die perfekte technische Lösung. Daran wird gearbeitet.

Frau Kreth, Leiterin Fachdienst Bürgerservice, informiert über die jährlich stattfindende Versteigerung am 29.03.2019 in der Sport- und Kongresshalle.

Frau Kubbutat, Leiterin Fachdienst Gesundheit und Amtsärztin, berichtet darüber, dass das Robert-Koch-Institut den Tag des Gesundheitswesens für den 19.03. ausgerufen hat.

Weiterhin macht sie auf das neue Impfangebot HPV für Jungen zur Krebsprävention aufmerksam.

Herr Ruhl informiert die Ausschussmitglieder zum Mecklenburgischen Staatstheater und berichtet über ein Treffen der verschiedenen Ministerien, der Vertreter der kommunalen Gesellschafter und der vom Land beauftragten Rechtsanwaltskanzlei vom 14.03.2019. Eine Entscheidungsvorlage wird nach der Sommerpause in die Gremien eingebracht.

## **zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

Es liegen derzeit keine Beschlussvorlagen vor.

**zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)**

**zu 5.1 Das Mecklenburgische Staatstheater stärken – städtische Einflussnahme erhalten**

**Vorlage: 01756/2019**

**Bemerkungen:**

Frau Dorfmann erläutert den Antrag. Sie möchte, dass Herr Martin Neuhaus, Sprecher des Schauspielensembles, seine Sicht der Dinge im Ausschuss darstellen darf. Die Ausschussvorsitzende lehnt eine in diesem Fall nur einseitige Darstellung der aktuellen Situation ab, zumal das Thema auch nicht auf der Tagesordnung der Ausschusssitzung stehe.

In der Diskussion schlägt Herr Ruhl vor, für die nächste Sitzung einen TOP im nicht öffentlichen Teil vorzubereiten und die Repräsentanten beider Seiten sowie die Landesseite einzuladen. Das wird durch die Ausschussmitglieder begrüßt.

Frau Klemkow beantragt Wiedervorlage.

**Beschluss:**

Wiedervorlage

**zu 5.2 Namensgebung Elise Fincke**

**Vorlage: 01761/2019**

**Bemerkungen:**

Frau Rabethge erläutert den Antrag.

Herr Dr. Reinkober, Fachdienstleiter Bauen und Denkmalpflege, informiert die Ausschussmitglieder über den Lebenslauf von Elise Fincke und über die Überlegungen in seinem Fachbereich, welche Straße diesen Namen erhalten könnte. Es gibt eine Liste mit 20-25 Namen, welche für Straßenbenennungen vorgemerkt sind. Diese Liste wird dem Protokoll beigefügt.

Frau Rabethge bittet darum, den Namen Elise Fincke an den Anfang der Liste zu setzen, damit die Benennung einer Straße im Zusammenhang mit dem 100-jährigen Jubiläum des Frauenwahlrechts erfolgen kann.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass in Schwerin eine Straße den Namen Elise-Fincke-Straße erhält.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**zu 5.3      Transparenz und Bürgerdialog in der Landeshauptstadt Schwerin stärken  
Vorlage: 01642/2018**

**Bemerkungen:**

Zum Ursprungsantrag vom 19.11.2018 liegt ein Ersetzungsantrag der Antragsteller Stefan Schmidt (Fraktion DIE LINKE) und Christoph Richter (FDP) vom 25.03.2019 vor.

Die beiden Antragsteller erläutern gemeinsam das Anliegen.

In der darauf folgenden Diskussion schlägt Frau Romanski vor, in diesem Zusammenhang für die neuen Stadtvertreter eine Schulung anzubieten.

Herr Nemitz, Leiter des Büros der Stadtvertretung, beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung gemäß dem Ersetzungsantrag der Stadtvertreter Stefan Schmidt (Fraktion DIE LINKE) und Christoph Richter (FDP):

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Schwerin wird damit beauftragt, das vorhandene Rats- und Bürgerinformationssystem der Stadtvertretung so zu erweitern, dass hier eine Sammlung der Antworten auf Anfragen der Bürgerinnen und Bürger gemäß dem IFG MV sowie die öffentlichen Dokumente der Eigenbetriebe der Stadt und kommunaler Unternehmen (einschließlich ihrer Tochterunternehmen) mit Mehrheitsbeteiligung zu finden sind. Hierzu zählen insbesondere die Wirtschaftspläne, Jahresabschlüsse, Lageberichte, Gesellschaftsverträge und ähnliche Dokumente.

Die eingestellten Inhalte sollen dabei im Volltext durchsuchbar sein.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 7  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**zu 6            Sonstiges**

**Bemerkungen:**

Nach Anfrage von Frau Romanski zum Artikel „Situation im Stadtarchiv“ in der Presse machen Herr Ruhl und Herr Kretzschmar einige Ausführungen dazu und kündigen die Vorlage eines Grundsatzbeschlusses nach der Sommerpause bei

der Stadtvertretung an.

Die Nachfrage von Frau Dorfmann zur Gleichstellungsbeauftragten wird ebenfalls beantwortet.

gez. Silvia Rabethge

---

Vorsitzende

gez. Gabriele Schulz

---

Protokollführerin